Evangelische Gesellschaft eva

Im Dienst. Am Nächsten. Seit 1830.

Ulrike Herbold
Referentin für Kommunikation

Büchsenstraße 34/36, 70174 Stuttgart
Telefon 07 11.20 54-321
ulrike.herbold@eva-stuttgart.de
www.eva-stuttgart.de

Stuttgart, 27. Mai 2025

Pressemitteilung

Wie geht der richtige Umgang mit Geld?

Bundesweite Aktionswoche der Schuldnerberatungen – kostenfreies Stadtteilangebot „GELDSprechstunde“ berät bei finanziellen Fragen und Sorgen

Stuttgart. Wie geht der richtige Umgang mit Geld? Diese Frage stellt die bundesweite Aktionswoche der Schuldnerberatung vom 2. bis 6. Juni 2025 in den Mittelpunkt. Die Zentrale Schuldnerberatung Stuttgart (ZSB) weist zur Aktionswoche auf ihr kostenfreies Angebot in Stuttgart-Raitelsberg hin.

Geld betrifft und beschäftigt alle von Kindesbeinen an bis ins hohe Alter: Der Spielzeugkauf vom Taschengeld, das erste Bankkonto und der erste Lohn, die erste eigene Wohnung, deren Fixkosten gedeckt werden müssen – all das löst erste Überlegungen zum Geld aus. Während der Erwerbstätigkeit bis hin zur auskömmlichen oder mageren Rente gibt es in der Geldentwicklung Aufs und Abs. Gerade in Zeiten steigender Lebenshaltungskosten und wachsender finanzieller Unsicherheiten geraten viele Menschen unter Druck: „Wie schaffe ich es, mit meinem Einkommen auszukommen?“ oder „Ich habe einen Inkassobrief erhalten: Was nun?“ sind Fragen, die häufig im Raum stehen.

Um Ratsuchenden in dieser Situation beizustehen, bietet die Zentrale Schuldnerberatung in Kooperation mit der Stuttgarter Jugendhausgesellschaft seit Mai 2025 ihre offene GELDSprechstunde an. Das Angebot im Stadtteil- und Familienzentrum T-RiO 9a ist kostenfrei, vertraulich und richtet sich insbesondere an Menschen aus dem Quartier. Jeweils donnerstags zwischen 10 und 15 Uhr können Ratsuchende im T-RiO 9a vorbeikommen oder vorab einen Termin vereinbaren.

In der GELDSprechstunde werden Ratsuchende bei finanziellen Fragen und Sorgen kompetent beraten und erhalten verständliche Antworten auf ihre Fragen. Die Sprechstunde bietet eine erste Orientierung, um angespannte Geldsituationen einzuschätzen und das weitere Vorgehen abzustimmen. Sie will einen bewussten und selbstbestimmten Umgang mit Geld ermöglichen und dadurch helfen, Überschuldungen und existenzielle Notlagen zu vermeiden.

Die Nachfrage zeigt bereits nach kurzer Zeit, dass der Bedarf an niedrigschwelliger, unabhängiger und qualifizierter Beratung hoch ist. Die ZSB unterstützt daher ausdrücklich die politischen Forderungen der bundesweiten Aktionswoche der Schuldnerberatung:

- Angebote der Finanzbildung für Kinder, Jugendliche und Familien müssen strukturell verankert werden.
- Anbieter der Finanzbildung, die nicht interessensgeleitet sind, sind zu fördern.
- Finanzbildung sollte in den Lehrplänen aller Schulformen verankert werden.
- Es sollte einen Rechtsanspruch auf kostenfreie Schuldner- und Insolvenzberatung geben.

„Deutschland hat im europäischen Vergleich bei der Finanzbildung einen klaren Nachholbedarf“, erklärt Reiner Saleth, der Leiter der ZSB. Das müsse sich ändern, denn: „Finanzielle Bildung geht uns alle an!“

Kontakt für Terminvereinbarungen oder Rückfragen zur Geldsprechstunde

Telefon: 07 11.99 79 06 81
E-Mail: geldsprechstunde@zsb-stuttgart.de
Adresse: T-RiO 9a, Abelsbergerstraße 9a
70190 Stuttgart

Kontakt für allgemeine Anfragen an die Präventionsstelle der ZSB Stuttgart

Telefon: 01 60.6 18 01 19
E-Mail: praevention@zsb-stuttgart.de